

Link: <https://www.suedkurier.de/digitale-zeitung/lesen/epa12399,87402>

Cannabis-Sorgen in der Grenzregion

- Südwesten fürchtet negative Folgen der Freigabe
- Angst vor Konsumentenansturm aus Frankreich
- CDU warnt vor Drogentourismus aus der Schweiz

Konstanz (sk) Wegen der Cannabis-Pläne der Bundesregierung wächst in Baden-Württemberg die Furcht vor einem grenzüberschreitenden Drogentourismus. So befürchtet Kehls Oberbürgermeister Wolfram Britz einen Ansturm aus Frankreich, da der Cannabis-Verkauf in Deutschland in sogenannten Social-Clubs erlaubt werden soll, während er im Nachbarland verboten bleibt. In der Schweiz gibt es Pilotversuche zum Verkauf. Trotzdem warnt CDU-Fraktionsvize Thorsten Frei vor negativen Folgen. „Deutschland würde sich – auch für Schweizer – zum Eldorado für Cannabis-Konsumenten entwickeln“, so Frei auf SÜDKURIER-Nachfrage.

Die Pläne der Bundesregierung sehen vor, dass Vereine und Clubs künftig Cannabis anbauen und he-

Link: <https://www.suedkurier.de/digitale-zeitung/lesen/epa12399,87402>